



# „Eigenständige Jugendpolitik“ in den Ländern: Policy-Varianz in einem entstehenden Politikfeld

Beitrag zur Tagung der DVPW-Sektion Policy-Analyse und Verwaltungswissenschaft  
„Policyanalysen“ in den Ländern am 21./22.09.2017 in Hamburg

*Niclas Beinborn, Stephan Grohs, Renate Reiter und Nicolas Ullrich*

# Agenda

- I. Eigenständige Jugendpolitik als „eigenständiges“ Politikfeld?
  - a. Skizze der „Eigenständigen Jugendpolitik“
  - b. Einordnung in die Debatte zu Politikfeldern
- II. Varianz „Eigenständiger Jugendpolitik“ in den Ländern
- III. Erklärungsansätze
- IV. Fazit

# I. Eigenständige Jugendpolitik als „eigenständiges Politikfeld“?

## a) Skizze der eigenständigen Jugendpolitik

- » Jugendpolitik „traditionell“: ressortzentriert
- » Impulse von Bundesjugendkuratorium und EU im Jahr 2009
- » Koalitionsvertrag CDU/CSU und FDP 2009: Neuausrichtung der Jugendpolitik:  
Wandel von „Kompensation“ auf „Förderung“
- » Eckpunktepapier BMFSFJ 2011: „Entwicklung und Perspektiven einer Eigenständigen Jugendpolitik“
- » Wesentlicher Akteur: „Zentrum Eigenständige Jugendpolitik“ bzw. Koordinierungsstelle „Handeln für eine jugendgerechte Gesellschaft“  
→ Grundsätze und Leitlinien

# I. Eigenständige Jugendpolitik als „eigenständiges Politikfeld“?

## a) Skizze der eigenständigen Jugendpolitik

- » Grundsätze und Leitlinien
  - › Förderung der Partizipation Jugendlicher
  - › Gesellschaftliche Perspektiven und Teilhabemöglichkeiten
  - › Öffentliches „Sichtbarmachen“ der Belange junger Menschen
  - › Europäische Dimension
- » Ressortübergreifende „Querschnittspolitik“
- » Allerdings: „soft law“

# I. Eigenständige Jugendpolitik als „eigenständiges Politikfeld“?

## b) Einordnung in die Debatte zu Politikfeldern

- » Aktueller Diskurs in der Literatur
- » Jugendpolitik als etabliertes Politikfeld?
  - unklares Bild, offenkundige Ländervarianz
  - Antwort eher „nein“
- » Jugendpolitik als entstehendes Politikfeld?
  - Vermutung: ebenfalls große Varianz
  - Gegenstand der weiteren Analyse



## II. Varianz „Eigenständiger Jugendpolitik“ in den Ländern

- » Strukturiertes Vergleich der EJP-inspirierten Aktivitäten aller Bundesländer
- » AV: verschiedene Teilbereiche der EJP
- » Betrachteter Zeitraum: 2011 (Eckpunktepapier)-August 2017
- » Bewertung der einzelnen Aktivitäten in einem Scoring-Verfahren
- » Herausbildung von vier Clustern
  - › Vorreiter (SN, RP, BW, NRW)
  - › Ambitionierte Nachzügler (NI, BE, TH, SA, BY)
  - › Zurückhaltende Nachzügler (BB, MV, SH)
  - › Konventionelle (HH, HB, HE, SL)

## II. Varianz „Eigenständiger Jugendpolitik“ in den Ländern

Land	Partizipation			Sichtbarkeit			Perspektive/Teilhabe			Europäische Dimension der Maßnahmen	Score
	Angebote auf kommunaler Ebene	Angebote auf Landesebene	Förderung der Selbstorganisation	Existenz/Planung eines „Jugend-Checks“	Existenz/Weiterentwicklung der Jugendberichte	Durchführung von Dialogveranstaltungen	Förderung schulischer Maßnahmen	Maßnahmen der Jugendsozialarbeit	Maßnahmen der außerschulischen Jugendbildung		
SN											23
RP											21
BW											21
NRW											18
NI											16
BE											15
TH											15
ST											14
BY											14
BB											12
MV											11
SH											11
HH											9
HB											8
HE											8
SL											8

Quelle: Eigene Darstellung.

### III. Erklärungsansätze – Theoretischer Rahmen

- » Studie mit explorativem Ansatz
- » Rückgriff auf gängige Schulen der vergleichenden Staatstätigkeitsforschung
  - › Sozio-ökonomische Schule
  - › Parteidifferenztheorie
  - › Machtressourcenansatz
  - › Pfadabhängigkeitsansatz



### III. Erklärungsansätze – Hypothesen

#### Hypothesen nach der sozio-ökonomischen Schule

- » H1: Je günstiger die fiskalische Situation, desto eher weisen die Länder einen fortgeschritteneren Umsetzungsstand der EJP auf.
  - › Schuldenstand pro EW
- » H2: Je größer der Adressatenkreis, desto eher weisen die Länder einen fortgeschritteneren Umsetzungsstand der EJP auf.
  - › Anteil der Jugendlichen
- » H3: Je höher der Problemdruck, desto eher weisen die Länder einen fortgeschritteneren Umsetzungsstand der EJP auf.
  - › Jugendarbeitslosigkeit

### III. Erklärungsansätze – Hypothesen

#### Hypothesen nach Parteiendifferenztheorie

- » H4: Der Einfluss linker oder rechter Landesregierungen auf den Umsetzungsstand der EJP ist neutral.
  - › rechts- bzw. linksorientierte Regierungsparteien
- » H5: Je höher die Wahlbeteiligung der Jugendlichen in einem Land ist, desto eher weisen die Länder einen fortgeschritteneren Umsetzungsstand der EJP auf.
  - › Wahlbeteiligung Jugendlicher letzte LT-Wahl

### III. Erklärungsansätze – Hypothesen

#### Hypothesen nach Machtressourcenansatz

- » H6: Je stärker die Einbindung der Jugendverbände in die Jugendpolitik, desto eher weisen die Länder einen fortgeschritteneren Umsetzungsstand der EJP auf.
  - › Sitzanteil der Jugendverbände im Landesjugendhilfeausschuss

### III. Erklärungsansätze – Hypothesen

#### Hypothesen nach Pfadabhängigkeitsansatz

- » H7: Je höher das traditionelle Aktivitäts- und Ausgabenniveau für Kinder und Jugendliche, desto eher weisen die Länder einen fortgeschritteneren Umsetzungsstand der EJP auf.
  - › Ausgaben Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit pro Jugendlichem

### III. Erklärungsansätze – Zusammenfassung der Ergebnisse

<i>H1: Haushaltslage</i>	++
<i>H2: Jugendlichenanteil</i>	+
<i>H3: Jugendarbeitslosigkeit</i>	-
<i>H4: Parteidifferenz</i>	0
<i>H5: Junge Wähler</i>	+
<i>H6: Jugendverbände</i>	~
<i>H7: Pfadabhängigkeit</i>	--

+: positiver Einfluss; ~: unklarer Einfluss; 0: neutraler Einfluss; -: negativer Einfluss; Quelle: eigene Darstellung

## IV. Fazit

- » Genese/Etablierung des Politikfeldes in den meisten Ländern weitestgehend am Anfang
- » Deutliche Varianz zwischen den Bundesländern, die nur begrenzt mit den gängigen Faktoren erklärt werden kann
- » Explorativer Charakter der Studie
  - › Erste Ergebnisse deuten auf weiteren Forschungsbedarf hin
  - › Überarbeitung der Methodik notwendig; QCA könnte hier dienlich sein

# Appendix

**Tab. 3: Schuldenstände, Anteil der Jugendlichen und Jugendarbeitslosigkeit im Vergleich**

Cluster	Mittlerer Schuldenstand/ Kopf 2010-2015	Mittlerer Anteil Jugendlicher an Gesamtbevölkerung (2015)	Mittlere Jugend-arbeitslosenquote 2009-2011	Mittlere Jugend-arbeitslosenquote 2012-2015
Vorreiter	8.171,54 €	15,36 %	6,97 %	5,64 %
Ambitionierte Nachzügler	9.727,73 €	14,38 %	8,9 %	7,4 %
Zurückhaltende Nachzügler	9060,89 €	12,96 %	10,2 %	8,7 %
Konventionelle	17.738,54 €	16,05 %	7,51 %	6,87 %

Quelle: Eigene Darstellung auf Grundlage von Daten des Statistischen Bundesamtes.



**Tab. 4: Regierungsparteien 2011-2017**

Cluster	Regierungsparteien ab 2011 bis 2017
Vorreiter	rechtsorientierte Konstellation: 3 linksorientierte Konstellation: 5 andere: 3
Ambitionierte Nachzügler	rechtsorientierte Konstellation: 3 linksorientierte Konstellationen: 4 andere: 4
Zurückhaltende Nachzügler	rechtsorientierte Konstellationen: 1 linksorientierte Konstellationen: 2 andere: 3
Konventionelle	rechtsorientierte Konstellationen: 1 linksorientierte Konstellationen: 3 andere: 4

Quelle: Eigene Darstellung auf Grundlage von Daten des Statistischen Bundesamtes.

**Tab. 5: Bevölkerungsanteil der Jugendlichen und Wahlbeteiligung**

Cluster	Mittelwert Anteil Jugendlicher an Gesamtbevölkerung (nur 2015) in %	Mittelwert Wahlbeteiligung letzte LT-Wahl in %
Vorreiter	15,36 %	47,1 %
Ambitionierte Nachzügler	14,37 %	44,79 %
Zurückhaltende Nachzügler	12,95 %	k.A.*
Konventionelle	16,04 %	48,56 %

Quelle: Eigene Darstellung auf Grundlage von Daten des Statistischen Bundesamtes.

**Tab. 6: Anteil Jugendverbände im Landesjugendhilfeausschuss**

Cluster	Mittelwert Anteil Jugendverbände an stimmberechtigten Mitgliedern im Landesjugendhilfeausschuss % (Spannweite in Klammern)
Vorreiter	17,7 % (10,0% - 20,8%)
Ambitionierte Nachzügler	16,2 % (11,1% - 20,1%)
Zurückhaltende Nachzügler	21,3 % ( 11,8 % - 33,3 %)
Konventionelle	19,6 % (15,0 % - 26,7 %)

Quelle: Eigene Darstellung.

**Tab. 7: Ausgaben für Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit in Euro pro Einwohner**

<b>Cluster</b>	<b>Mittlere Ausgaben Jugendarbeit/Ju- gendlicher 2007- 2010</b>	<b>Mittlere Ausgaben Jugendarbeit/Ju- gendlicher 2011- 2015</b>	<b>Mittlere Ausgaben Jugendsozialar- beit/Jugendlicher 2007-2010</b>	<b>Mittlere Ausgaben Jugendsozialar- beit/Jugendlicher 2011-2015</b>
Vorreiter	90,71	101,42	17,84	28,56
Ambitionierte Nachzügler	101,19	116,29	23,24	30,13
Zurückhaltende Nachzügler	102,32	129,53	23,10	48,48
Konventionelle	124,14	127,72	24,15	40,14

Quelle: Eigene Darstellung auf Grundlage von Daten des Statistischen Bundesamtes.